

Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät

Informationen zum Masterstudiengang

Kommunikation in der digitalen Gesellschaft (M.A.)



Webseite des Studiengangs

Infoschrift als PDF



Gültig ab Studienbeginn im Wintersemester 2024/25.

Kurzbeschreibung

Der Masterstudiengang Kommunikation in der digitalen Gesellschaft bietet Ihnen die Möglichkeit, wissenschaftlich und anwendungsorientiert zugleich zu arbeiten. Er richtet sich dabei vor allem an Absolventinnen und Absolventen von Studiengängen mit kommunikationswissenschaftlicher Ausrichtung. Wenn Sie sich damit beschäftigen möchten, wie digitale Medien und technologische Innovationen auf dem Feld der Künstlichen Intelligenz öffentliche Kommunikationsprozesse verändern und welche Folgen dies für unsere Gesellschaft als Ganzes haben kann, sind Sie bei uns richtig. Sozialwissenschaftliche Forschung mit einem besonderen Fokus auf computergestützte Methoden und maschinelles Lernen wird in diesem Studiengang verbunden mit Praxisorientierung und interdisziplinären Einblicken in die Aspekte der digitalen Transformation. Im Laufe Ihres Studiums eignen Sie sich ein breites Kompetenzprofil an, das Sie optimal auf spätere Berufe sowohl in der Forschung als auch in der freien Wirtschaft im Digital- und Kommunikationsbereich vorbereitet. Um erste berufspraktische Erfahrungen zu sammeln und das im Studium Gelernte anzuwenden, sollten Sie während des Studiums Praktika absolvieren.

Berufsperspektiven

Der Studiengang qualifiziert Sie für eine Laufbahn im Feld der Kommunikations- und Medienbranche. Das zukunftsweisende Studium befähigt Sie dazu, Positionen in den folgenden Bereichen einzunehmen:

- Öffentlichkeitsarbeit für Unternehmen, Stiftungen, Verbände oder für die Politik
- Strategische Kommunikation im Bereich des digitalen Marketings
- Journalistische Tätigkeiten (wie z. B. Daten- oder Wissenschaftsjournalismus)
- Marktforschung
- Content Management
- Public-Affairs-Beratung

Mit dem Studienabschluss ist aber auch eine Karriere in der Forschung möglich, indem er Sie für eine Promotion im kommunikationswissenschaftlichen Bereich vorbereitet.

Studieninhalte

Der Masterstudiengang gliedert sich in die zwei kommunikationswissenschaftlichen Modulbereiche „Theorien und Forschungsfelder der digitalen Kommunikation“ und „Forschungs- und Berufskompetenzen im Bereich der digitalen Kommunikation“ sowie den interdisziplinären Wahlpflichtbereich „Gesellschaftswissenschaften der digitalen Transformation“.

In **Modulbereich A** erlernen Sie umfassende Kenntnisse im Bereich **Theorien und Forschungsfelder der digitalen Kommunikation**. Einen Einblick in die Thematik erhalten Sie beispielsweise in der Veranstaltung „Folgen der Digitalisierung für die Gesellschaft“, die sich mit den Herausforderungen und Chancen des Medienwandels beschäftigt. Im Rahmen dieses Kurses lernen Sie theoretische Konzepte der digitalen Kommunikationswissenschaft kennen und sind anschließend in der Lage, gesellschaftlich relevante Bereiche, wie beispielsweise Protest- und Umweltkommunikation, zu analysieren, zu erklären, einzuordnen und zu reflektieren. Des Weiteren bietet sich Ihnen in den Hauptseminaren dieses Moduls die Möglichkeit, aktuelle Themen der digitalen Kommunikation anwendungsorientiert zu betrachten. In kleinen Gruppen bearbeiten Sie in empirischen Projekten aktuelle wissenschaftliche Fragestellungen, beispielsweise zu Fake News, zur Kommunikation über die Energiewende, zu Digitalkompetenzen der Bevölkerung (digital literacy) oder zu der sich verändernden Rolle des Journalismus. In angewandten Forschungskursen konzeptualisieren Sie beispielsweise eine Podcast-Reihe und evaluieren diese anhand empirischer Begleitforschung.

In **Modulbereich B** erwerben Sie **Forschungs- und Berufskompetenzen im Bereich der digitalen Kommunikation**. In wissenschaftlichen Forschungsprojekten wenden Sie sowohl traditionelle als auch computergestützte Verfahren der Kommunikationswissenschaft an. Zum einen vertiefen Sie Ihre Kenntnisse klassischer sozialwissenschaftlicher Methoden, indem Sie beispielsweise projektorientiert Inhaltsanalysen und Befragungen durchführen. Zum anderen lernen Sie, wie Sie die Programmiersprachen Python und R zur automatisierten Erhebung und Auswertung wissenschaftlicher Daten nutzen können. Mithilfe computergestützter Verfahren untersuchen Sie beispielsweise, wie Politikerinnen und Politiker mit ihrem Publikum in den sozialen Medien vernetzt sind und interagieren. Im Rahmen eines optionalen Praktikums eröffnet sich Ihnen in diesem Modul außerdem die Gelegenheit,

berufspraktische Perspektiven zu entwickeln. Auch der Erwerb von Kenntnissen in einer Fremdsprache ist möglich.

In **Modulbereich C: Gesellschaftswissenschaften der digitalen Transformation** (Wahlpflichtbereich) nähern Sie sich den Aspekten der digitalen Transformation aus einer interdisziplinären Perspektive. Zur Auswahl stehen Ihnen hier soziologische, politikwissenschaftliche oder kulturwissenschaftliche Angebote. In den politikwissenschaftlichen Seminaren analysieren Sie die verschiedenen Ebenen und Dimensionen politischer Kommunikation, indem Sie unter anderem gesellschaftliche Akteurinnen und Akteure wie NGOs genauer betrachten oder untersuchen, wie soziale Medien in Wahlkämpfen verwendet werden. In den kulturwissenschaftlichen Angeboten können Sie sich für einen spezifischen Kulturraum entscheiden. Sie haben die Wahl zwischen dem angloamerikanischen, frankoromanischen, iberoromanischen und südostasiatischen Kulturraum sowie Regionalstudien zu Ostmitteleuropa und der postsowjetischen Region. In diesen Veranstaltungen erwerben Sie interkulturelles Wissen, indem Sie sich beispielsweise mit der französischen Sprache und kulturellen Praktiken der Vergangenheit und Moderne beschäftigen.

Vor dem Studium

Studienbeginn: Wintersemester

Qualifikation und Bewerbung

Die Qualifikation für den Masterstudiengang weisen Sie nach durch einen Hochschulabschluss (Bachelor, Magister, Diplom, Staatsexamen) an einer Hochschule des In- oder Auslands auf der Grundlage eines mindestens dreijährigen Studiums in einem **kommunikations- oder sozialwissenschaftlichen Fach** mit mindestens der Gesamtnote **2,5** oder Sie gehören zu den besten 50 % des Abschlussjahrgangs.

Nachzuweisen sind insgesamt:

- mindestens **20 ECTS-Leistungspunkte** im Bereich der **sozialwissenschaftlichen Forschungsmethoden**. Dazu zählen beispielsweise:
 - Kurse in quantitativen und/oder qualitativen Forschungsmethoden (z. B. Befragung, Inhaltsanalyse, qualitative Interviews, qualitative Textanalyse, Experiment, Beobachtung)
 - Kurse aus dem Bereich Statistik/Datenerhebung/Datenauswertung
 - Anwendung von sozialwissenschaftlichen Methoden in (studentischen) Forschungsprojekten (z. B. im Rahmen von Seminaren)
 - Bachelorarbeit bei entsprechender methodischer Ausrichtung.
- Sprachkenntnisse in **Englisch** auf dem **Niveau B2** des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) bzw. vergleichbare Stufen anderer Zertifizierungssysteme.

Internationale Bewerberinnen und Bewerber benötigen einen Nachweis ihrer [Deutschkenntnisse](#). Diese müssen durch einen offiziellen Sprachtest auf der **Niveau C1** des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens nachgewiesen werden.

Das Studium kann in Ausnahmefällen bereits vor dem Erwerb der Zugangsvoraussetzungen aufgenommen werden, wenn die Zugangsvoraussetzungen spätestens bis Ende der **zehnten Vorlesungswoche** nach Aufnahme des Studiums nachgewiesen werden. Alle für den Hochschulabschluss erforderlichen Studien- und Prüfungsleistungen müssen bei Vorlesungsbeginn bereits abgeleistet sein.

Bewerbungsschluss für das Wintersemester ist der **15. Juli**.

[Die Bewerbung erfolgt online.](#)

Zuständig für Fragen ist das [Studierendensekretariat](#) der Universität Passau, Innstraße 41, 94032 Passau, Tel. +49 (0)851 509-1127, studierendensekretariat@uni-passau.de.

Studienbeginn

Orientierungswoche

Eine Woche vor Vorlesungsbeginn findet eine [Orientierungswoche](#) (O-Woche) statt. Während dieser Woche erhalten Sie u. a. Hilfestellung bei der Stundenplanerstellung und können an Bibliotheks- und Campusführungen teilnehmen. **Sie sollten dieses Angebot unbedingt nutzen!**

Orientierungswochen für internationale Studierende

Internationale Studierende sind zusätzlich herzlich eingeladen, vor Beginn ihres ersten Semesters an den [Orientierungswochen des Akademischen Auslandsamtes/International Office](#) teilzunehmen. Vor dem Wintersemester sollten Sie drei Wochen dafür einplanen, vor dem Sommersemester ca. zwei Wochen.

Einstufungstest für Fremdsprachen

Wenn Sie Vorkenntnisse in einer Fremdsprache haben, die Sie im Bereich der Modulgruppe B studieren möchten, müssen Sie an einem sprachlichen [Einstufungstest](#) teilnehmen. Das Ergebnis des Sprachtests ist entscheidend für eine Ihren Vorkenntnissen angemessene Einstufung in die Sprachkurse. Bis auf Englisch können Sie alle Sprachen ohne Vorkenntnisse beginnen.

Viele Sprachtests werden online durchgeführt. Sollten Sie sprachliche Vorkenntnisse in einer Sprache haben, für die es keinen Einstufungstest gibt, klären Sie bitte die angemessene Einstufung rechtzeitig vor Studienbeginn in einem persönlichen Gespräch mit einer Lektorin oder einem Lektor der entsprechenden Sprache.

[Termine der Einstufungstests](#)

Vorlesungsverzeichnis / Stud.IP / Suche nach Lehrveranstaltungen

Bevor Sie eingeschrieben sind, können Sie im [Vorlesungsverzeichnis](#) nachsehen, welche konkreten Lehrveranstaltungen in Ihrem Studiengang angeboten werden.

Stud.IP (<https://studip.uni-passau.de/>) steht für „Studienbegleitender Internetsupport von Präsenzlehre“. Es handelt sich dabei um ein Lern-Management-System, mit dem Sie u. a. Lehrveranstaltungen suchen und sich für diese anmelden, Ihren Stundenplan erstellen und Lehrmaterialien und Neuigkeiten zu Ihren Veranstaltungen abrufen können. Die für die Anmeldung nötige Kennung und Ihr Passwort erhalten Sie nach der Einschreibung per E-Mail.

Ihre **Lehrveranstaltungen** finden Sie in Stud.IP, indem Sie im Schnellzugriff auf der Startseite „Suchen“ ansteuern. Unter „Veranstaltungsverzeichnis“ wählen Sie der Reihe nach „Studiengänge“, „Master“ und [„Master Kommunikation in der digitalen Gesellschaft \(Version WS 2021\) \(Master\)“](#) aus. Auf diese Weise erreichen Sie die Bereiche und Module Ihres Studiengangs, denen die konkreten Lehrveranstaltungen des betreffenden Semesters zugeordnet sind.

Während der Orientierungswoche sowie online erhalten Sie wichtige Informationen zu den [Online-Systemen der Universität Passau](#) durch das Zentrum für Informationstechnologie und Medienmanagement (ZIM).

Semesterterminplan

Im [Semesterterminplan](#) finden Sie die jeweils aktuellen und zukünftigen **Vorlesungszeiten** sowie wichtige Termine im Semester. Bei den **„Semesterferien“** handelt es sich nicht wirklich um „Ferien“, sondern um die **vorlesungsfreie Zeit**. In dieser Zeit finden viele **Prüfungen** statt. In vielen Studiengängen müssen in den Semesterferien auch Hausarbeiten geschrieben und Praktika absolviert werden.

Modularisierung / European Credit Transfer System (ECTS)

Das Lehrangebot ist in Module untergliedert: Ein Modul ist eine inhaltlich abgeschlossene Studieneinheit, die aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen mit einem engen thematischen Zusammenhang besteht. Die Module sind entsprechend dem für eine erfolgreiche Teilnahme erforderlichen Zeitaufwand (1 ECTS-LP entspricht 30 Stunden Arbeitszeit) mit einer bestimmten Zahl von ECTS-Leistungspunkten (ECTS-LP oder ECTS-Credits) verbunden.

Sie erbringen Studien- und Prüfungsleistungen durch den regelmäßigen Besuch der jeweiligen Lehrveranstaltung in Kombination mit Klausuren, Hausarbeiten, Referaten, Portfolios, Berichten, Kolloquien oder ähnlichen Leistungen. Ein Modul wird in der Regel mit einer Prüfungsleistung abgeschlossen, für die Sie eine Note und eine festgelegte und von der Note unabhängige Anzahl von ECTS-LP erhalten, sofern Sie den Leistungsnachweis bestanden haben.

Da der Masterstudiengang 120 ECTS-LP umfasst, sollten Sie, um das Studium in der Regelstudienzeit abschließen zu können, **jedes Semester ca. 30 ECTS-LP** erwerben.

Aufbau des Studiums und Gesamtnotenberechnung

Das Masterstudium hat einen Umfang von mindestens **120 ECTS-LP**, einschließlich 25 ECTS-LP für die Masterarbeit und 5 ECTS-LP für ihre Präsentation im Masterseminar. In drei Modulbereichen erwerben Sie insgesamt 90 ECTS-LP. Sie werden im Anhang ausführlich beschrieben.

Alle Module außer dem Masterseminar und dem Praktikum in Modulbereich B sind Prüfungsmodule. In die Gesamtnotenberechnung fließen die nach ECTS-LP gewichteten Noten der Prüfungsmodule, sowie die nach ECTS-LP gewichtete Note der Masterarbeit ein.

Im [Modulkatalog](#) finden Sie detaillierte inhaltliche Beschreibungen aller Lehrveranstaltungen sowie Angaben zur Art der zu erbringenden Prüfungsleistungen.

Auslandsaufenthalt

Auch wenn ein Auslandsstudium kein Pflichtbestandteil dieses Studiengangs ist, können Sie einen [Auslandsaufenthalt](#) in Ihr Studium integrieren.

Masterarbeit

Die Masterarbeit schreiben Sie im Fach **Kommunikationswissenschaft**. Sie werden zur Masterarbeit zugelassen, wenn Sie mindestens 60 ECTS-LP erworben haben. Die **Bearbeitungszeit** beträgt maximal **24 Wochen**. Begleitend zur Erstellung der Masterarbeit absolvieren Sie das unbenotete Pflichtseminar „**Masterseminar**“ (**5 ECTS-LP**). Für eine bestandene Masterarbeit erhalten Sie **25 ECTS-LP**.

Studienabschluss

Sie haben die Masterprüfung bestanden, wenn alle vorgeschriebenen Module erfolgreich absolviert sind, die Masterarbeit bestanden und insgesamt 120 ECTS-LP erworben wurden. Dadurch erlangen Sie den Grad „**Master of Arts (M.A.)**“.

Die [Ausstellung Ihres Zeugnisses](#) beantragen Sie bitte im Prüfungssekretariat.

Schlüsselkompetenzen und Karriereplanung

Die Universität Passau bietet Ihnen mit den sog. ZKK-Kursen ([Zukunft: Karriere und Kompetenzen](#)) ein umfassendes, kostenloses Angebot an Seminaren zur Kompetenzförderung. In den Kompaktseminaren und IT-Kursen erwerben Sie neben dem Studium wichtige überfachliche Qualifikationen.

Außerdem steht Ihnen ein umfangreiches Beratungs- und Serviceangebot zur **Berufsorientierung** und **Praktikumssuche** zur Verfügung, um Ihnen den späteren Berufseinstieg zu erleichtern. In einer Stellenbörse können Sie sich über Praktika, Werkstudententätigkeit sowie Festanstellungen informieren. Zusätzlich werden Stipendien für Auslandspraktika vergeben, für die Sie sich bewerben können.

Gegen Ende Ihres Studiums unterstützt Sie ZKK mit speziellen Bewerbungsseminaren und Informationen zum Berufseinstieg im In- und Ausland.

Zusatzqualifikationen und Zertifikate

Falls Sie mehr als die vorgeschriebenen 120 ECTS-LP in Ihrem Studiengang erworben haben, werden diese zusätzlichen Leistungen in den Zeugnisdokumenten gesondert ausgewiesen. Die Noten werden bei der Festsetzung der Gesamtnote der Masterprüfung nicht miteinbezogen.

Darüber hinaus können Sie verschiedene [Zusatzqualifikationen und Zertifikate](#) erwerben. Überdies steht allen Studierenden bayerischer Hochschulen das Kursangebot der [Virtuellen Hochschule Bayern](#) offen.

Berufsorientierung

Informationen zu vielen verschiedenen Berufen finden Sie im Portal [Berufenet](#) der Arbeitsagentur.

Die Agentur für Arbeit bietet mittwochs von 9.00 – 12.00 Uhr **offene Sprechstunden** zur „[Studien- und Berufsberatung](#)“ und zur „Akademischen Arbeitsvermittlung“ an.

Promotion

Die Promotion ist ein wichtiger Schritt für den Einstieg in eine wissenschaftliche Laufbahn. Sie sollten Freude an einer vertieften wissenschaftlichen Befassung mit einem Thema haben und Fragestellungen kritisch-reflexiv behandeln wollen. Wenn Sie die wissenschaftliche Laufbahn weiterverfolgen möchten, schließt sich in der Regel eine Habilitation an. Sie können sich aber auch im außeruniversitären Arbeitsumfeld bewerben. [Informationen zur Promotion an der Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät](#)

Wichtige prüfungsrechtliche Bestimmungen

Studien- und Prüfungsordnung / Modulkatalog

Die **Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung** für Masterstudiengänge der Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät sowie die für Ihren Studiengang gültige [Fachstudien- und -prüfungsordnung und den dazugehörigen Modulkatalog](#) finden Sie online.

Regelstudienzeit / Höchstudiendauer

Die Regelstudienzeit beträgt für den M.A. Kommunikation in der digitalen Gesellschaft **vier Fachsemester** (120 ECTS-LP). Dies ist auch die Regelstudienzeit nach BAföG.

Alle Wiederholungsmöglichkeiten sind nur innerhalb der **Höchstudiendauer** von **sechs Fachsemestern** möglich. Wenn nach dem sechsten Fachsemester noch nicht alle Prüfungen bestanden wurden, gilt die Masterprüfung als erstmals nicht bestanden, und die fehlenden Leistungen können innerhalb der folgenden zwei Semester nachgeholt werden. Diese Frist wird weder durch Beurlaubung noch durch Exmatrikulation unterbrochen.

Liegen auch nach dem Ende des achten Fachsemesters nicht alle Prüfungsleistungen vor, gilt die Masterprüfung als endgültig nicht bestanden.

Wiederholung von Prüfungsleistungen wegen Nichtbestehens

Jedes mit „nicht ausreichend“ bzw. mit „nicht bestanden“ bewertete Modul können Sie höchstens **zweimal** wiederholen. In der Regel muss die Wiederholung innerhalb von sechs Monaten nach Mitteilung des Prüfungsergebnisses abgelegt werden.

Wiederholung von Prüfungsleistungen zur Notenverbesserung

Zur freiwilligen Notenverbesserung können höchstens **zwei** bestandene Prüfungsmodule einmalig wiederholt werden. Nur die jeweils bessere erzielte Note geht in das Zeugnis und in die Gesamtnote ein. Die Wiederholungsmöglichkeit zur Notenverbesserung muss spätestens in dem auf die letzte im Studium erbrachte Prüfungsleistung folgenden Semester wahrgenommen werden. Die [Anmeldung zur Notenverbesserung](#) erfolgt über das Prüfungssekretariat.

Anerkennung von Prüfungsleistungen

Für die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen wenden Sie sich bitte an den Vorsitzenden der Prüfungskommission, Herrn Professor Dr. Florian Töpfl. Den Antrag auf Anerkennung und weitere Informationen finden Sie beim [Prüfungssekretariat](#).

Täuschung bei Prüfungen / Plagiate

Versuchen Sie, das Ergebnis einer Prüfungsleistung durch **Täuschung** (z. B. durch Unterschleif, Plagiat oder nicht zugelassene Hilfsmittel) zu beeinflussen, wird die betreffende Prüfungsleistung als mit „nicht ausreichend“ (5,0) bzw. mit „nicht bestanden“ bewertet.¹

Ein **Plagiat** liegt vor, wenn Sie bewusst oder grob fahrlässig geistiges Eigentum anderer verletzen, indem Sie das von einem oder einer anderen geschaffene, **urheberrechtlich geschützte Werk**, wesentliche wissenschaftliche Erkenntnisse, Hypothesen, Lehren oder Forschungsansätze unter Anmaßung der Autorschaft unbefugt verwenden.

Bitte informieren Sie sich über die für Ihr Fach geltende, korrekte **Zitierweise**. Falls Sie Zweifel oder Fragen haben, wenden Sie sich bitte direkt an die Dozentin oder den Dozenten des jeweiligen Kurses bzw. an die Betreuerin oder den Betreuer Ihrer Masterarbeit.

Bei Abgabe der schriftlichen Arbeit müssen Sie folgendes beifügen:

- Versicherung, dass die schriftliche Arbeit selbstständig und ohne unzulässige Hilfe verfasst wurde sowie dass alle verwendeten Hilfsmittel und Quellen sowie wörtlich oder sinngemäß übernommene Passagen aus anderen Werken kenntlich gemacht wurden;
- Schriftliche Erklärung, dass einer Überprüfung beispielsweise mithilfe einer Anti-Plagiatssoftware zugestimmt wird.

Schriftliche Arbeiten wie Seminararbeiten, Masterarbeiten o. ä. fertigen Sie unter Beachtung der [Satzung der Universität Passau zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis und für den Umgang mit wissenschaftlichem Fehlverhalten](#) an. Solche schriftlichen Arbeiten sind in der Regel auch in elektronischer Form einzureichen.

Die Universitätsbibliothek der Universität Passau bietet Kurse zu [Literaturverwaltungsprogrammen](#) an.

Krankheit / Prüfungsunfähigkeit

Sollten Sie vor einer Klausur erkranken, müssen Sie **vor der Klausur** entscheiden, ob Sie krankheitsbedingt von der Prüfung zurücktreten wollen. Sie benötigen dafür ein **ärztliches Attest**. Sollte Ihre Krankheit **während der Klausur** einsetzen, müssen Sie ein **amtsärztliches Attest** vorlegen.

In beiden Fällen müssen Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen [Antrag auf krankheitsbedingte Prüfungsunfähigkeit](#) stellen. Attest und Antrag reichen Sie, wie im [Merkblatt zum Antrag](#) beschrieben, beim Prüfungssekretariat ein. Bitte beachten Sie unbedingt die im Merkblatt genannten Hinweise!

Sollten Sie bereits während des Semesters **längerfristig erkranken**, so kann es sinnvoll sein, dass Sie sich **krankheitsbedingt beurlauben** lassen. In diesem Fall benötigen Sie ein Attest von einem niedergelassenen Arzt, der Ihnen bestätigt, dass Sie in diesem Semester studier- und prüfungsunfähig sind und müssen einen [Antrag auf Beurlaubung](#) stellen. Eine Beurlaubung nach Ablauf des Semesters ist nicht möglich. Mit Fragen wenden Sie sich bitte an das Studierendensekretariat oder an die Beratungsstelle für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung.

¹ Bei schriftlichen Klausurarbeiten liegt bereits dann ein Täuschungsversuch vor, wenn unerlaubte Hilfsmittel am Arbeitsplatz durch die Aufsicht vorgefunden werden. Werden Ihnen im Laufe Ihres Studiums wiederholt erhebliche Täuschungen oder entsprechende Versuche in besonders schweren Fällen nachgewiesen, kann der Prüfungsausschuss den Prüfungsanspruch für die Masterprüfung des Studiengangs endgültig entziehen.

Wenn Sie Ihr Studium für **länger als drei Monate** wegen Krankheit unterbrechen müssen, erhalten Sie **kein BAföG** mehr. Bitte wenden Sie sich an die [Sozialberatung des Studentenwerks](#).

Nachteilsausgleich

Sollten Sie eine Behinderung haben, chronisch oder psychisch krank sein, können Sie unter Umständen einen Nachteilsausgleich beantragen (z. B. Zeitverlängerung bei Klausuren oder Verlängerung der Studiendauer). Den Antrag stellen Sie bei der oder dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses über das [Prüfungssekretariat](#). Die [Beratungsstelle für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung](#) berät und unterstützt Sie gerne bei der Antragstellung.

Wohnen, Finanzierung und Förderung

Wohnen in Passau

Das Studentenwerk betreibt in Passau vier staatliche Wohnanlagen für Studierende. Daneben gibt es weitere Wohnanlagen in kirchlicher und privater Trägerschaft. Selbstverständlich steht Ihnen auch der private Wohnungsmarkt offen. Online finden Sie einen umfassenden Ratgeber zum Thema [Wohnen in Passau](#). Mit dem **Semesterticket**, das Sie durch die Zahlung der Semesterbeiträge automatisch erhalten, können Sie alle Passauer Busse umsonst nutzen. Damit sind auch Wohnungen in den Stadtteilen erreichbar, die weiter vom Stadtkern entfernt sind.

BAföG

Wenn Sie finanzielle Förderung nach dem [Bundesausbildungsförderungsgesetz \(BAföG\)](#) in Anspruch nehmen möchten, sollten Sie den Antrag rechtzeitig vor Semesterbeginn stellen.

Stipendien

Es gibt eine Vielzahl von [Stipendien](#) für Studierende (z. B. das an der Universität vergebene Deutschlandstipendium). Nutzen Sie Ihre Chancen und informieren Sie sich frühzeitig über die verschiedenen Fördermöglichkeiten.

Beratungsstellen

Studienberatung

Die Mitarbeiterinnen der [Studienberatung](#) beraten Sie allgemein über alle Studiengänge und bei Fragen, die im Studium auftauchen können, z. B. bei Entscheidungsproblemen, Fragen zur Studienorganisation, persönlichen Anliegen, einem Studiengang- oder Studienfachwechsel, einem Doppelstudium sowie bei Überlegungen zum Studienabbruch. Beratungstermine können Sie persönlich, telefonisch oder online vereinbaren und wahrnehmen.

Studienberatung, Innstraße 41, 94032 Passau
Tel. +49 (0)851 509-1154
Telefonisch erreichbar: Mo.-Fr. 8:30 – 12:00 Uhr
Persönliche Beratung mit Terminvereinbarung
Offene Sprechstunde: Mi. 9:00 – 12:00 Uhr
E-Mail: studienberatung@uni-passau.de
www.uni-passau.de/studienberatung/

Fachstudienberatung

Bei konkreten Fragen zur Ihrem Studiengang wenden Sie sich bitte an Ihren Fachstudienberater:

Prof. Dr. Florian Töpfl
Lehrstuhl für Politische Kommunikation mit Schwerpunkt auf Osteuropa und die postsowjetische Region
Raum HK14c 410, Dr. Hans-Kapfinger-Str. 14c, 94032 Passau
Tel.: +49 (0)851 509-3910
E-Mail: Florian.Toepfl@uni-passau.de

Prüfungssekretariat

Das [Prüfungssekretariat](#) ist zuständig für Prüfungsangelegenheiten. Hier finden Sie wichtige Informationen und Anträge, die Ihren Studiengang betreffen.

Studentenwerk Niederbayern/ Oberpfalz

Das [Studentenwerk](#) betreibt die Mensa, Cafeterien und Wohnanlagen für Studierende, unterstützt Sie bei der Finanzierung Ihres Studiums (z. B. BAföG) und fördert kulturelles Engagement für Theater, Film, Fotografie, Kunst, Tanz und Musik. Außerdem bieten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Beratung bei sozialen und finanziellen Anliegen.

Übersicht über alle Beratungsstellen

[Alle Beratungsangebote der Universität Passau](#)

Studentische Gruppen

Fachschaft der Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät

Aus studentischer Sicht informiert und berät Sie die [Fachschaft](#). Sie organisiert die Orientierungswoche vor Studienbeginn, vertritt studentische Interessen in hochschulpolitischen Gremien und organisiert zahlreiche Freizeitaktivitäten.

Innstraße 40 (Nikolakloster), Raum 235
94032 Passau
Tel.: +49 (0)851 509-2613
E-Mail: fachschaft-sobi@uni-passau.de

[Weitere Hochschulgruppen mit Medienbezug](#)

MODULÜBERSICHT

M.A. KOMMUNIKATION IN DER DIGITALEN GESELLSCHAFT

Bitte verwenden Sie für Ihre konkrete Studienplanung den [Modulkatalog](#) und beachten Sie die für Sie gültigen **Studien- und Prüfungsordnungen**. Im Modulkatalog finden Sie u. a. Informationen über Voraussetzungen, Inhalte und Prüfungsformen der Veranstaltungen.

Abkürzungen

ECTS-LP – Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer System
SWS – Semesterwochenstunden

HS – Hauptseminar
PF – Projektmodul Forschung
PT – Praktikum
SE – Seminar
V – Vorlesung
WÜ – Wissenschaftliche Übung

Modulbereich A: Theorien und Forschungsfelder der digitalen Kommunikation

Sie absolvieren alle fünf Pflichtmodule im Umfang von **40 ECTS-LP**.

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V/SE	Folgen der Digitalisierung für die Gesellschaft	Klausur oder Hausarbeit	2	5
V/SE	Wissenschaftstheorie für empirische Forschung in der digitalen Gesellschaft	Klausur oder Hausarbeit	2	5
HS	Strategischer Einsatz von Information und Kommunikation der digitalen Gesellschaft	Portfolio oder Hausarbeit	4	10
HS	Wirkung und Nutzung von Information in der digitalen Gesellschaft	Portfolio oder Hausarbeit	4	10
HS	Diskursdynamiken in der digitalen Gesellschaft	Portfolio oder Hausarbeit	4	10
Insgesamt: fünf Module			16	40

Modulbereich B: Forschungs- und Berufskompetenzen im Bereich der digitalen Kommunikation

Dieser Modulbereich umfasst **35 ECTS-LP**, von denen **20 ECTS-LP Pflichtmodule** und weitere **15 ECTS-LP Wahlpflichtmodule** sind.

Folgende Module sind verpflichtend:

- „Fortgeschrittene kommunikationswissenschaftliche Forschungsmethoden zur Analyse digitaler Kommunikation“,
- „Automatisierte Sammlung und Verarbeitung von digitalen Daten“,
- „Programmieren für die Kommunikationswissenschaft in Python und R“,
- „Automatisierte Auswertung von digitalen Daten“.

In den weiteren Modulen gilt Wahlpflicht. Es kann nur ein Praktikum eingebracht werden.

Der Modulbereich umfasst folgende Module:

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
SE/WÜ	Fortgeschrittene kommunikationswissenschaftliche Forschungsmethoden zur Analyse digitaler Kommunikation	Portfolio oder Hausarbeit	2	5
V/SE	Automatisierte Sammlung und Verarbeitung von digitalen Daten	Portfolio oder Hausarbeit	2	5
WÜ	Programmieren für die Kommunikationswissenschaft in Python und R	Portfolio oder Hausarbeit	2	5
SE/WÜ	Automatisierte Auswertung von digitalen Daten	Portfolio oder Hausarbeit	2	5
PT	Praktikum (mindestens 4 Wochen)	Bericht	-	5
PT	Praktikum (mindestens 8 Wochen)	Bericht	-	10
V/PS/WÜ	Interdisziplinäre Einblicke in die Aspekte der digitalen Transformation	Klausur oder Portfolio oder Hausarbeit	2	5
V/SE/WÜ	Berufspraktische Veranstaltungen/ Praxisprojekte	Klausur oder Portfolio oder Bericht	2-4	5
Ü	Fremdsprache (ein Niveau entspricht zwei Sprachkursen über zwei Semester)	Klausur oder Klausur mit mdl. Prüfung	4-8	10
PF	Projektmodul Forschung (vier Wochen)	Bericht	-	5
Insgesamt: sechs bzw. sieben Module			8-20	35

Modulbereich C: Gesellschaftswissenschaften der digitalen Transformation

Der Modulbereich C hat einen Umfang von **15 ECTS-LP** und beinhaltet folgende Modulgruppen:

- Soziologie
- Politikwissenschaft
- Kulturraum- und Regionalstudien

Sie wählen eine Modulgruppe aus dem Modulbereich C aus, die Sie vollständig absolvieren.

Die Module der gewählten Modulgruppe sind **Pflichtmodule**.

Die **Modulgruppe „Soziologie“** umfasst folgende Module:

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V/SE	Gesellschaft und Kommunikation I	Klausur oder Portfolio oder Hausarbeit	2	5
HS	Gesellschaft und Kommunikation II	Klausur oder Portfolio oder Hausarbeit	2	10
Insgesamt: zwei Module			4	15

Die Modulgruppe „Politikwissenschaft“ umfasst folgende Module:

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V/SE/WÜ	Politik und Kommunikation I	Klausur oder Portfolio oder Hausarbeit	2	5
HS	Politik und Kommunikation II	Klausur oder Portfolio oder Hausarbeit	2	10
Insgesamt: zwei Module			4	15

In der Modulgruppe „Kulturraum- und Regionalstudien“ entscheiden Sie sich für **einen** Kulturraum und erwerben in diesem **15 ECTS-LP**. Die Modulgruppe umfasst folgende Kulturräume:

Angloamerikanischer Kulturraum: Literatur und Kultur

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V	Englische/Amerikanische Literatur und Kultur	Klausur oder Portfolio oder Hausarbeit	2	5
SE/WÜ	Englische/Amerikanische Literatur und Kultur I	Klausur oder Portfolio oder Hausarbeit	2	5
SE/WÜ	Englische/Amerikanische Literatur und Kultur II	Klausur oder Portfolio oder Hausarbeit	2	5
Insgesamt: drei Module			6	15

Angloamerikanischer Kulturraum: Sprache und Kultur

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V	Englische Sprache und Kultur	Klausur	2	5
V/SE/WÜ	Englische Sprache und Kultur I	Klausur oder Portfolio oder Hausarbeit	2	5
V/SE/WÜ	Englische Sprache und Kultur II	Klausur oder Portfolio oder Hausarbeit	2	5
Insgesamt: drei Module			6	15

Frankoromanischer Kulturraum

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V	Französische Literatur-/Kultur-/Sprachwissenschaft	Klausur oder Portfolio oder Hausarbeit	2	5
HS	Französische Literatur-/Kultur-/Sprachwissenschaft	Klausur oder Portfolio oder Hausarbeit	2	10
Insgesamt: zwei Module			4	15

Iberoromanischer Kulturraum

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V	Spanische Sprach- und Kulturwissenschaft	Klausur oder Portfolio oder Hausarbeit	2	5
HS	Spanische Sprach- und Kulturwissenschaft	Klausur oder Portfolio oder Hausarbeit	2	10
Insgesamt: zwei Module			4	15

Südostasiatischer Kulturraum

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V	Südostasiatische Kultur-/Sozialwissenschaft	Klausur oder Portfolio oder Hausarbeit	2	5
HS	Südostasiatische Kultur-/Sozialwissenschaft	Klausur oder Portfolio oder Hausarbeit	2	10
Insgesamt: zwei Module			4	15

Regionalstudien Ostmitteleuropa und postsowjetische Region

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V/SE	Regionalstudien Ostmitteleuropas und der postsowjetischen Region	Klausur oder Portfolio oder Hausarbeit	2	5
HS	Regionalstudien Ostmitteleuropas und der postsowjetischen Region	Klausur oder Portfolio oder Hausarbeit	2	10
Insgesamt: zwei Module			4	15

Masterarbeit

Zusätzlich fertigen Sie eine Masterarbeit im Fach **Kommunikationswissenschaft** an. Die Bearbeitungszeit darf **24 Wochen** nicht überschreiten. Für die bestandene Masterarbeit erhalten Sie **25 ECTS-LP**.

Begleitend zur Masterarbeit absolvieren Sie das unbenotete Pflichtmodul „Masterseminar“.

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
SE	Masterseminar	Präsentation	2	5
Insgesamt: ein Modul			2	5